

Parlamentarischer Vorstoss**2024/257**

Geschäftstyp:	Interpellation
Titel:	Kantonsbeiträge an die Volkshochschule beider Basel
Urheber/in:	Marc Scherrer
Zuständig:	—
Mitunterzeichnet von:	—
Eingereicht am:	25. April 2024
Dringlichkeit:	—

Die Volkshochschule beider Basel hat eine lange Tradition der Bildungsarbeit in unserer Region. In der Vergangenheit war es üblich, dass der Kanton Basel-Landschaft einen grösseren Beitrag zur Finanzierung leistete als der Kanton Basel-Stadt, da die Teilnehmerzahlen aus dem Baselbiet überwogen.

Jedoch hat sich das Verhältnis der Teilnehmerzahlen in den letzten Jahren verschoben. Gemäss den Jahresberichten 2021/22 und 2022/23 beträgt der Anteil der Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus dem Kanton Basel-Landschaft 37 Prozent, während der Anteil aus dem Kanton Basel-Stadt 40 Prozent beträgt. Trotz dieser veränderten Verhältnisse sind die finanziellen Beiträge der beiden Kantone nicht angepasst worden:

- Kanton Basel-Landschaft: CHF 743'000.–/Jahr
- Kanton Basel-Stadt: CHF 725'000.–/Jahr

Vor diesem Hintergrund bitte ich den Regierungsrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Warum wurden die Beiträge der Kantone Basel-Landschaft und Basel-Stadt nicht entsprechend der aktuellen Teilnehmerzahlen angepasst?
 2. Welche Kriterien wurden bei der Festlegung der finanziellen Beiträge der beiden Kantone berücksichtigt?
 3. Gibt es Überlegungen seitens der zuständigen Behörden, die Finanzierung der Volkshochschule beider Basel an die aktuellen Teilnehmerzahlen anzupassen?
-